

## **Presstext zur vierten Film-Matinee am Samstag, den 18. Mai 2019**

### **Der Filmclub Dinslaken präsentiert: „Dinslaken, unsere Stadt im Wandel „**

Es ist wieder soweit. Zum vierten Mal zeigt der Filmclub Dinslaken historische Filme aus dem Clubarchiv. Der Filmclubleiter Walter Hoffacker hat wieder ein ca. 90 Minuten Programm mit vier unterhaltsamen Filmen aus der Zeit von 1998 bis 2010 zusammengestellt.

#### **Film 1: „ 25 Jahre Städtepartnerschaft Dinslaken – Agen „ (25 Min.)**

Am 30. Jahrestag der Zerstörung Dinslakens im 2. Weltkrieg begann 1975 die Städtepartnerschaft Dinslaken – Agen. Aus Kriegsgegnern werden Freunde. 25 Jahre später wird die Silberhochzeit mit den französischen Freunden ausgiebig gefeiert. Ein Film mit hohem Wiedererkennungswert. Dinslakener „Promis und Nichtpromis“ sind zu sehen. Mit dabei sind der Mandolinenverein Barmingholten, die „Schiefen Spieler“, „Tartan Movements“ und die Big-Band des Gustav-Heinemanns-Zentrums. Auch der gemischte Chor „Haste Töne“ und der Bergmannschor „Concordia“ machen mit.

#### **Film 2: „ Am Rotbach „ (16 Min.)**

Dinslaken und der Rotbach gehören seit vielen Jahrhunderten zusammen. 1998 hat Walter Hoffacker den Rotbach von der Quelle in Grafen-Mühle bis zur Mündung am Dinslakener Rheinbogen mit der Filmkamera besucht. Ein idyllischer Dokumentarfilm der beim internationalen Filmwettbewerb Windmühlencup den 2. Platz und den Publikumspreis gewonnen hat.

#### **Film 3: „ 1. Straßenkarneval in Dinslaken „ (22 Min.)**

Der Filmclub Dinslaken hat den ersten Straßenkarneval in Dinslaken im Februar 2004 mit der Kamera festgehalten. Eine amüsante Dokumentation über den Versuch den Straßenkarneval in Dinslaken zu etablieren. Auf dem Altmarkt gibt es den Karneval an Weiberfastnacht heute noch.

#### **Film 4: „ Kulturhauptstadt im Jahre 2010 „ (19 Min.)**

Im Jahr 2010 war die Stadt Dinslaken „Local Hero Nr. 1 „ des Kulturhauptstadt-Jahres Ruhr-2010. Eine Woche lang gab es Kultur vom feinsten. Ob Lesung in einer Tiefgarage oder das Konzert in einer Fabrikhalle, ein umfangreiches Programm wurde von den Bürgern gut angenommen. Der Höhepunkt war die Sperrung der A 40. Unter dem Titel „ Nicht's geht mehr „ gab es vielfältige Kultur auf der Autobahn.

Veranstaltungsort: Kino Lichtburg Dinslaken, Kino 2

Beginn: 11 Uhr

Eintritt: 3 €